

Von: [Wernegger Beate](#)
Bcc: [geo-student](#)
Betreff: Newsletter vom 21.03.2019
Datum: Donnerstag, 21. März 2019 09:48:25

GEO-NEWSLETTER

Donnerstag, 21.03.2019

Inhalt:

- HEUTE! Vortrag von Willi Haas zur Klimapolitik um 17h im UniPark
- Vergütete Bachelorarbeiten im Forschungsprojekt „SBGAirbnb Mikrostudie“
- Praktikum (Teil-/Vollzeit) beim Projekt MyCorridor – nachhaltig Reisen
- Geologisches Kolloquium: Vortrag von Stefan Hergarten am 26.03.2019

Klimapolitik zwischen politischem Nebenschauplatz und radikalem Gesellschaftswandel



Einladung Vortrag von

Willi Haas, Universität für Bodenkultur Wien,

Donnerstag, 21. März um 17 Uhr

im Hörsaal E.004 (HS Anna Bahr-Mildenburg), UniPark, Erzabt-Klotz-Straße 1

Radikale Klimapolitik wäre ein Tsunami für das Machtgefüge. Umgekehrt, Business-as-Usual muss jenseits von industriefreundlichen technologischen Lösungen (z.B. E- statt Fossilbasierter-Mobilität) Klimapolitik marginalisieren. In diesem Spannungsfeld hat Klimapolitik bereits eine Karriere der Wechselbäder hinter sich. Aktuelle politische Konstellationen in Österreich und vielen anderen Ländern versprechen in der staatlichen Klimapolitik einerseits weniger Konsumänderungen und Grassroots-Zugänge, andererseits Chancen im Umgang mit verkrusteten Machtstrukturen, die allerdings in ihrer Wirkung schwer abschätzbar bleiben. Dazu kommt ein zunehmender und teils polarisierender Diskurs.

Willi Haas studierte Maschinenbau und promovierte als Dr. phil. der Soziologie. Seit 1978 beschäftigt er sich mit Umweltpolitik. Zuerst arbeitete er von 1984 bis 1987 als Vertragsbediensteter im Bereich experimentelle Arbeitsmarktpolitik (Umweltschutz schafft Arbeitsplätze) im Sozialministerium, dann von 1985 bis 1995 als Gründungsmitglied und Geschäftsführer des Ökologie-Institutes in Wien. Anschließend war er Acting Director der Environmental Monitoring Group in Kapstadt und als Vorstandsvorsitzender von Greenpeace Central and Eastern Europe tätig. Seit 1998 arbeitet er als Senior Researcher am Institut für Soziale Ökologie (Alpe Adria Universität, jetzt BOKU) in Wien.

Der Vortrag findet im Rahmen der Global Studies Ringvorlesung: Globale Herausforderungen statt. Interessierte sind herzlich willkommen!

<https://www.uni-salzburg.at/index.php?id=41747&newsid=16271&b=44>

Bachelorarbeiten zum Forschungsprojekt: SBG Airbnb Mikrostudie

Am **Fachbereich Geographie und Geologie der Universität Salzburg** sind zwei **projektbezogene** Bachelorarbeiten zu vergeben (Vergütung als Werkvertrag). Im Forschungsprojekt „**SBGAirbnb Mikrostudie**“ werden die Auswirkungen von Kurzzeitvermietungen (Airbnb) in zentralen Salzburger Stadtteilen untersucht.

Bachelorarbeit 1:

Nachdem wir in einem vorausgegangenem Forschungsprojekt die AnbieterInnen und deren Motive untersucht haben, stehen nun die sozialräumlichen Auswirkungen von Kurzzeitvermietungen und besonders die Wahrnehmung der Nachbarschaft in Salzburg-Altstadt/Nonntal im Vordergrund. Folgende Forschungsfragen sollen in der Mikrostudie und auch in der zu vergebenden Masterarbeit behandelt werden:

- Wie wirkt sich die Kurzzeitvermietung von Wohnungen auf die Nachbarschaft in den ausgewählten Untersuchungsgebieten aus?
- Welche alltagsweltlichen Veränderungen werden von den unterschiedlichen AkteurInnen vor Ort benannt?
- Welche Konfliktformen und Aushandlungen von Konflikten gibt es?

Mittels einer kleinräumigen Studie, die auf erprobten sozialwissenschaftlichen Methoden basiert, soll die Bachelorarbeit konkrete Aushandlungsprozesse und Wahrnehmungen der betroffenen Akteure erfassen und wissenschaftlich einordnen. **Der methodische Fokus liegt u.a. auf der Konzeption, Durchführung und Auswertung einer standardisierten BewohnerInnenbefragung.**

Ihr Profil:

- Laufendes Studium der Geographie, Soziologie, oder einer verwandten sozialwissenschaftlichen Disziplin
- gute Kenntnisse und erste Forschungserfahrungen im Bereich empirischer Sozialforschung (insbesondere quantitative Methoden, Fragebogenerstellung, sicherer Umgang mit SPSS)
- Freude und Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten und zur Teamarbeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem aktuellen Forschungsprojekt und einem Forschungsbereich, der sich dynamisch entwickelt
- Möglichkeit zur Umsetzung eigener Ideen im genannten Forschungsprojekt
- Vergütete Bachelorarbeit

Bachelorarbeit 2:

Nachdem wir in einem vorausgegangenem Forschungsprojekt die AnbieterInnen und deren Motive untersucht haben, stehen nun die sozialräumlichen Auswirkungen von Kurzzeitvermietungen und besonders die Wahrnehmung der Nachbarschaft in Salzburg-Altstadt/Nonntal im Vordergrund. Folgende Forschungsfragen sollen in der Mikrostudie und auch in der zu vergebenden

Bachelorarbeit behandelt werden:

- Wie wirkt sich die Kurzzeitvermietung von Wohnungen auf die Nachbarschaft in den ausgewählten Untersuchungsgebieten aus?
- Welche alltagsweltlichen Veränderungen werden von den unterschiedlichen AkteurInnen vor Ort benannt?
- Welche Konfliktformen und Aushandlungen von Konflikten gibt es?

Mittels einer kleinräumigen Studie, die auf erprobten sozialwissenschaftlichen Methoden basiert, soll die Bachelorarbeit konkrete Aushandlungsprozesse und Wahrnehmungen der betroffenen Akteure erfassen und wissenschaftlich einordnen. **Der methodische Fokus liegt u.a. auf der Konzeption, Organisation, Durchführung und Auswertung von qualitativen Interviews (u.a. Gruppeninterviews).**

Ihr Profil:

- Laufendes Studium der Geographie, Soziologie, oder einer verwandten sozialwissenschaftlichen Disziplin
- gute Kenntnisse und erste Forschungserfahrungen im Bereich empirischer Sozialforschung (insbesondere qualitative Methoden, bspw. MAXQda)
- gute theoretische Kenntnisse der Stadt- und Regionalforschung
- Freude und Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten und zur Teamarbeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem aktuellen Forschungsprojekt und einem Forschungsbereich, der sich dynamisch entwickelt
- Möglichkeit zur Umsetzung eigener Ideen im genannten Forschungsprojekt
- Vergütete Bachelorarbeit

Ihre Kurzbewerbung (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, 1-seitiges Motivationsschreiben, ggf. Vorträge/Publikationen) erbitten wir zusammengefasst in einer PDF-Datei (max. 5MB) bis spätestens **29.3.2019**

an: Email: angela.hof@sbg.ac.at und christian.smigiel@sbg.ac.at

Für Auskünfte stehen Ihnen Assoz.-Prof. Dr. Angela Hof und Ass.-Prof. Dr. Christian Smigiel gerne zur Verfügung.

Praktikum beim Projekt MyCorridor zu nachhaltigem Reisen



Wir vergeben ein: Praktikum (Teil-/Vollzeit) beim Projekt My Corridor Beteilige dich an zwei Pilotstudien zu nachhaltigem Reisen!

Salzburg Research entwickelt in dem Europäischen Forschungsprojekt **MyCorridor** mit vielen spannenden ProjektpartnerInnen eine Plattform, die eine nachhaltige Mobilität von NutzerInnen im Fokus hat und den zukünftigen Verzicht von Privatfahrzeugen durch flächendeckende Nutzung von öffentlichen bzw. geteilten Verkehrsmitteln als Vision hat.

Die Plattform integriert technologische und geschäftliche Lösungen für das MaaS-(Mobility as a Service)-Konzept, welche im Evaluationsprozess auf Praxistauglichkeit mit über 300 Testpersonen in ganz Europa zu untersuchen ist.

Praktikum (Teil- / Vollzeit) beim Projekt My Corridor

Zeitliche Verfügbarkeit von **März 2019 – März 2020**, mindestens 15 Stunden / Woche
Deine Herausforderung wird darin bestehen, beim Recruiting und bei den Interviews der Testpersonen zu unterstützen (für Österreich in Summe ca. 50 Personen) und anschließend die Ergebnisse auszuwerten und die Daten entsprechend der Vorgaben zu aggregieren.

Unsere Erwartungen

- laufendes Studium mit abgeschlossenen Vorlesungen in Statistik
- technisches Grundverständnis (Software, Hardware, Apps, Google Analytics etc.)
- idealerweise Erfahrungen mit Datenerhebungen (Fragebögen, Interviews o.ä.) und Datenauswertungen

Was wir bieten

- Erfahrungen in einem spannenden Forschungsprojekt der EU im Mobilitätsbereich zu sammeln & das nachhaltige Reisen zu unterstützen
- Agiles & interdisziplinäres Projektteam
- Flexible Arbeitszeitgestaltung & moderner Arbeitsplatz

Je nach Studienfortschritt (**Bachelor/Master**) wird dein Einsatz mit brutto **1.030,-Euro / 1.385,- Euro Vollzeit** (38,5 Stunden/Woche) pro Monat honoriert. **Nach 6 Monaten** ist eine Einstufung in den Forschungskollektivvertrag in die Entwicklungsstufe D1 mit brutto **2.505,00 Euro** pro Monat in Vollzeit (38,5 Stunden/Monat) vorgesehen.

Deine Bewerbung sendest du bitte digital mit der Kennung [Corridor] an:

jobs@salzburgresearch.at

Wir freuen uns auf Dich!

<https://www.salzburgresearch.at/2019/wir-vergeben-ein-praktikum-teil-vollzeit-beim-projekt-my-corridor/>

Geologisches Kolloquium



Einladung zum Vortrag von

Stefan Hergarten (Universität Freiburg):

Impact craters on Earth -- peripheral or useful in geology and geomorphology?

Dienstag, 26. März 2019, 17 Uhr im HS 434

ABMELDUNG vom Verteiler:

E-Mail-Zusendungen über den Verteiler *geo-student* können jederzeit und bei jedem E-Mail-Empfang widerrufen werden. Wenn Sie keine Nachrichten über diesen Verteiler mehr empfangen möchten, können Sie sich entweder selbständig mit dem Befehl *unsubscribe geo-student [email address]* an die E-Mail-Adresse listserv@sbg.ac.at abmelden, oder Sie beantworten einfach diese Mail mit dem Betreff „Abmeldung“ und wir löschen daraufhin umgehend Ihre E-Mail-Adresse aus dem Verteiler.

* * * * *

Beate Wernegger

Studiensekretariat Geographie/Global Studies

5020 Salzburg, Hellbrunnerstr. 34

Tel: +43 (0)662 8044 5217